

Erwachsenenbildung

Programm 2021



Everswinkel & Alverskirchen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmer*innen,

das Katholische Bildungswerk in Everswinkel gehört wie die Familienbildungsstätten Ahlen, Oelde-Neubeckum und das Haus der Familie in Warendorf zum Katholischen Bildungsforum Warendorf. Gemeinsam können wir zukunftsweisend eine qualitativ hochwertige Bildungsarbeit an Ihrem Wohnort ermöglichen.

Seit vielen Jahren wird allen Bürger*innen in Everswinkel ein katholisches Weiterbildungsprogramm angeboten. Das Team des katholischen Bildungswerkes Everswinkel hat auch für das Jahr 2021 wieder interessante Seminare und Vorträge für Sie zusammengestellt.

Wir laden Sie herzlich ein, die Veranstaltungen als einen Ort des Wohlfühlens, Innehaltens und Lernens zu nutzen und mit uns u.a. über aktuelle religiöse und gesellschaftsrelevante Fragen zu diskutieren. Nehmen Sie aktiv an unseren Vorträgen und Seminaren teil.

Mein besonderer Dank gilt all den ehrenamtlich in dieser wertvollen Bildungsarbeit engagierten Personen!

Ursula Pinnekamp
Leiterin und Geschäftsführerin
KATHOLISCHES BILDUNGSFORUM
WARENDORF

Liebe Leser*innen,

Sie halten das Jahresprogramm 2021 der katholischen Erwachsenenbildung für Everswinkel und Alverskirchen in den Händen. Das Katholische Bildungswerk (KBW) der Pfarrgemeinde St. Magnus-St. Agatha bietet auch im Jahr 2021 eine Vielzahl von bewährten und neuen Bildungsangeboten an.

Wir hoffen, Sie mit dem Angebot anzusprechen und zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen anzuregen. Es wäre schön, wenn wir Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen könnten.

Darüber hinaus sind wir jederzeit dankbar für Ihre Anregungen und Impulse. Wir laden Sie zudem auch herzlich ein, in unserem Team mitzuarbeiten. Wir freuen uns auf Sie!

Folgende Mitarbeitende beantworten gerne Ihre Fragen:

Birgit Gastmann-Potthoff	Tel. 02582 / 66 94 35
Barbara Hobbeling	Tel. 02582 / 65 97 28
Hans Kösters	Tel. 02582 / 96 15
Hubert Wernsmann	Tel. 02582 / 84 91

Allgemeine Hinweise zu den Veranstaltungen

Die Veranstaltungen des KBW richten sich an alle Interessierte. Anmeldungen sind zu den mehrtägigen Kursangeboten (z.B. Gitarrenkurs, Literaturkurs) zwingend erforderlich. Zu den Einzelveranstaltungen ist eine Anmeldung wünschenswert, damit wir die Veranstaltung besser planen können. Die Anmeldungen zu allen Veranstaltungen können auf unserer Homepage "kbweverswinkel.de" oder beim Spielwarengeschäft Föllen, Vitusstraße 34 (Tel. 02582/65030) vorgenommen werden.

Zu den meisten Veranstaltungen werden von den Teilnehmenden Kostenbeiträge erhoben. Die Höhe dieser Beträge können Sie der Beschreibung zu der jeweiligen Veranstaltung entnehmen. Sie sind zu Beginn der Veranstaltung bar zu zahlen.

Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im Januar 2021

Brautleutekurs – Auf dem Weg zur kirchlichen Trauung Kooperation mit dem Pfarreirat

Sonntag

10.01.2021

Leitung:	Diakon Hubert Wernsmann
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Kostenbeitrag:	10,00 € pro Paar

„Ich will dich lieben, achten und ehren“, so versprechen Sie es dem Partner /der Partnerin bei der Trauung. Die Kirchengemeinde St. Magnus-St. Agatha bietet in diesem Jahr für alle Brautpaare, die in Everswinkel und Alverskirchen ihre kirchliche Trauung angemeldet haben, einen Brautleutekurs an.

An diesem Sonntagnachmittag sind Sie ganz herzlich eingeladen, sich ein paar Stunden Auszeit von den Hochzeitsvorbereitungen zu nehmen. In lockerer Atmosphäre wird es unter Anleitung um die Besinnung auf das, was die gemeinsame Zukunft auszeichnet, gehen. Einzelne, mit dem Partner und im Austausch mit den anderen Paaren setzen die Teilnehmenden sich mit dem kirchlichen Eheverständnis auseinander. Die Bedeutung des Sakramentes für das Eheleben sowie der Symbole und Riten der kirchlichen Trauung werden erörtert. Es gibt die Möglichkeit, Fragen rund um Trauung und kirchliches Eherecht zu stellen. Ganz praktisch wird zudem mit dem Diakon Hubert Wernsmann und dem Organisten Thomas Kraß die Trauungsfeier besprochen.

Der Sachausschuss „MiA = Menschen im Alltag“ des Pfarreirates übernimmt die Bewirtung. Er backt für Sie leckeren Kuchen und kocht den Kaffee.

Damit alles gut vorbereitet werden kann, ist eine Anmeldung erforderlich. Der Kurs findet nur dann statt, wenn sich mind. 5 Brautpaare anmelden. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Pfarreirat durchgeführt.



Filmforum

„Der Besuch der alten Dame“

Donnerstag

21.01.2021

Leitung: Barbara Hobbeling und Hans Kösters
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: Spende erbeten

Anlässlich des 100. Geburtstages von Friedrich Dürrenmatt am 05.01.2021 wird eine Neuverfilmung des Filmklassikers "Der Besuch der alten Dame" aus dem Jahr 2008 gezeigt.

Steinreich kehrt Claire Zachanassian (Christiane Hörbiger) nach Gullen zurück, von wo man sie einst verjagt hat. Sie sagt ihrem notleidenden Heimatort Hilfe zu – vorausgesetzt, Autohändler Alfred Ill (Michael Mendl), der sie einst entehrte, findet den Tod. Die Gullener tun empört – zumindest anfangs....

Freude an der Literatur

Mittwochs

Beginn am 27.01.2021 – 5 Termine

Leitung: Dorette Leopold-Langerfeldt
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Kostenbeitrag: 12,00 €

Bücherfreunde haben in diesem Kurs Gelegenheit, zu vorab gelesenen Büchern miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Liste mit den im Kurs vorgesehenen Büchern wird vorher veröffentlicht.

Die Bücherliste kann auf der Homepage kbw-everswinkel.de eingesehen werden. Zudem gibt Frau Leopold - Langerfeldt gerne weitere Informationen unter der Tel.-Nr. 02582 - 9670.



Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im Februar 2021

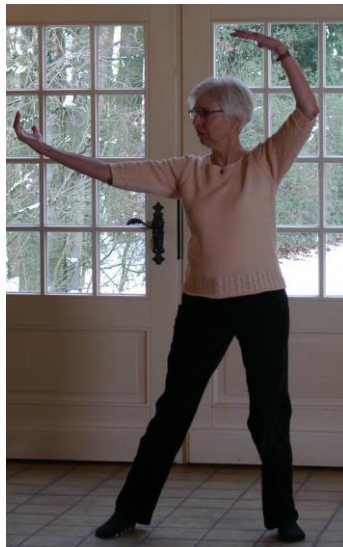
Qi Gong – 18 Bewegungen

Dienstags

Beginn am 02.02.2021 – 12 Termine

Leitung:	Hannelie Jestädt, Theologin, Bewegungs- pädagogin, Qi Gong Lehrerin
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Kostenbeitrag:	110,00 €

Qi Gong, chinesische Heilgymnastik, ist ein Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Langsame, fließende, oft spiralförmige Bewegungen, die teils auch kraftvoll ausgeführt werden, bringen den Energiefluss im Körper ins Gleichgewicht. Muskeln, Knochen und Bindegewebe sowie die inneren Organe werden gestärkt. Die Übungen werden achtsam ausgeführt und dienen dem körperlichen Wohlbefinden ebenso wie dem geistigen. Qi Gong fördert die Koordination, hilft Stress abzubauen und dient als Burn-out-Prophylaxe. Teilnehmen können Menschen jeden Alters. Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich in der Regel anteilig an den Kosten. Die Kurskosten sind am ersten Abend zu entrichten.



Filmforum "Wer die Nachtigall stört"

Donnerstag

04.02.2021

Leitung: Barbara Hobbeling und Hans Kösters
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: Spende erbeten

Als die US-amerikanische Schriftstellerin Harper Lee 1960 ihren ersten Roman "Wer die Nachtigall stört" veröffentlichte, traf die Erzählung einen Nerv der Zeit. Der Roman ist ein Plädoyer für Bürgerrechte und gegen Rassismus. "Black Lives Matter" macht ihn aktueller denn je.

1962 erfolgte die Literaturverfilmung unter Regie von Robert Mulligan. Ebenso wie seine literarische Vorlage wurde der Film ein großer Erfolg bei Kritikern und Publikum. "Wer die Nachtigall stört" gewann drei Oscars, darunter für Gregory Peck als bester Hauptdarsteller.

Als Präsident Obama aus dem Amt schied, gab er den Amerikanern einen Satz von Atticus Finch, Hauptperson im Roman, mit auf den Weg: "Du wirst einen Menschen nie richtig verstehen, solange du nicht in seine Haut schlüpfst und darin herumläufst." Ein Appell an die gespaltene USA, den jeweils anderen zu verstehen. Aber auch ein Zeichen dafür, wie groß der Einfluss von Harper Lees Roman auch 60 Jahre nach seinem Erscheinen noch ist.

Atticus Finch, der Anwalt, kämpft darin für einen zu Unrecht beschuldigten Schwarzen und versucht, seine Kinder zu mitfühlenden Menschen zu erziehen. Das alles im amerikanischen Süden der 30er Jahre.

Mit diesem Film stimmt das KBW auf den Themenabend "Rassismus, Antisemitismus und Sexismus" am Aschermittwoch ein.



Aufbruch in die Fastenzeit

„Wenn Gottes Schöpfung gelästert wird!“

Kooperation mit der Kolpingsfamilie

Aschermittwoch

17.02.2021

Leitung: Pfarrerin Alexandra Hippchen
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 20.00 Uhr – 22.00 Uhr
Kein Kostenbeitrag

Die Kolpingsfamilie Everswinkel und das Katholische Bildungswerk laden zum Auftakt in die Fastenzeit zu einem einfachen Fischessen und einem religiösen Abend ein.

Die unheilige Trias von Rassismus, Antisemitismus und Sexismus wird in letzter Zeit stärker. Was verbirgt sich hinter diesen Schlagworten, auch in unserem Alltag? Wie hängen sie zusammen? Was hat das mit uns als Kirche zu tun? Und wie positionieren wir uns dazu?

Der Aschermittwoch, Beginn der Passionszeit, ist eine gute Gelegenheit, darüber ins Gespräch zu kommen.



25 Jahre gemeinsam auf dem Weg! Besinnungsnachmittag für Silberpaare Kooperation mit dem Pfarreirat

Sonntag

28.02.2021

Leitung:	Diakon Hubert Wernsmann
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Kostenbeitrag:	10,00 € pro Paar

„Vor 25 Jahren haben sie sich versprochen, einander zu lieben...“ „und was ist daraus geworden?“, könnte man den Satz fortführen. Der gemeinsame Eheweg hat in fünfundzwanzig Jahren so manche Höhen und Tiefen erlebt. Die Zeit rund um die Silberhochzeit ist ein guter Anlass innezuhalten.

Vieles hat sich geändert, in der Familie, aber auch in der Gesellschaft und im Umfeld. Der Besinnungsnachmittag soll wie ein Rastplatz sein. Welche Wegstrecke haben wir als Partner gemeinsam erfahren, wo gilt es, Orientierung und Kraft aufzunehmen, um dann den weiteren Weg zu beschreiten? Außerdem können auch Fragen zur Gestaltung der Silberhochzeit besprochen werden.

Der Sachausschuss „MiA = Menschen im Alltag“ des Pfarreirates übernimmt die Bewirtung. Er backt für sie leckeren Kuchen und kocht den Kaffee. Damit alles gut vorbereitet werden kann, ist eine Anmeldung erforderlich. Der Kurs findet nur dann statt, wenn sich mind. 5 Paare anmelden. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Pfarreirat St. Magnus durchgeführt.



Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im März 2021

Wozu ist Kirche überhaupt da? Wozu braucht man uns Christen überhaupt? Kirche nach der Coronakrise – ein Neustart?

Donnerstag

04.03.2021

Leitung:	Dr. Freiherr Gregor von Fürstenberg Vizepräsident und Mitglied des Vorstands von missio in Aachen
Ort:	St: Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag:	5,00 €

Von Heinrich Böll stammt das schöne Zitat, dass er lieber in der schlechtesten aller christlichen Welten, als in einer nicht-christlichen Welt leben würde, denn in einer christlichen Welt ist immer auch Raum für die Schwachen.

Die Coronakrise verstärkt den Verlust von kirchlichen wertvollen Traditionen, z.B. dem sonntäglichen Kirchgang oder der kirchlichen Hochzeit. Wie geht es weiter mit der Kirche in Deutschland? Welche Chancen hat die Kirche in Afrika und Asien als „Kirche mit der Option für die Armen“?. Wie sieht Mission, also unsere Begeisterung für Jesus, heute in Deutschland aus? Warum ist Mission etwas zutiefst Positives? Wie wird die Weltkirche 2050 aussehen?



Filmforum "Tod auf dem Nil"

Donnerstag

25.03.2021

Leitung:	Barbara Hobbeling und Hans Kösters
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag:	Spende erbeten

Mit dem Filmklassiker "Tod auf dem Nil" aus dem Jahre 1977 ehrt das KBW Peter Ustinov zum 100. Geburtstag am 16.04.2021.

Ein Meisterdetektiv ist immer im Einsatz: Das muss auch Hercule Poirot feststellen, als er eine Urlaubsreise auf dem Nil unternimmt. An Bord eines Luxusdampfers ist nämlich die Millionenerbin Linnet Ridgeway, deren Flitterwochen durch ihr jähes Ableben vorzeitig beendet werden. Natürlich übernimmt Poirot mit Hilfe seines guten Freundes, dem Anwalt Colonel Race, sofort die Ermittlungen. Und die beiden stechen in ein Wespennest, denn viele der Passagiere haben offenbar ein handfestes Motiv für den Mord – aber natürlich will es keiner gewesen sein.

Der weltberühmte Kriminalroman von Agatha Christie diente Regisseur John Guillermin (Die Brücke von Remagen) als Vorlage für seinen werkgetreuen, starbesetzten Thriller. Mit Sir Peter Ustinov in der Hauptrolle und den überaus verdächtigen Weltstars Bette Davis, Mia Farrow und Angela Lansbury.

Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im April 2021

Vorsorgen und selbst bestimmen - Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und mehr...

Donnerstag

15.04.2021

Leitung: Sabine Holzkamp, Diplom-Sozialpädagogin
Caritasverband Ahlen
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 20.00 Uhr – 21.30 Uhr
Kostenbeitrag: 5,00 €

Was passiert, wenn ich meine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann? Jeder kann durch Alter, Unfall oder Krankheit in die Lage kommen, nicht mehr selbst entscheiden zu können. In gesunden Tagen für den "Fall der Fälle" vorzusorgen, darüber informiert dieser Vortrag.

Eine frühzeitige Auseinandersetzung mit den Themen Erkrankungen, Leiden und Sterben hilft, das Leben in Würde und Selbstbestimmtheit zu vollenden. Es werden Vorsorgemöglichkeiten, wie die Vorsorgevollmacht sowie eine Betreuungs- oder Patientenverfügung vorgestellt.



Recht auf selbstbestimmtes Sterben!? Neuordnung der Sterbehilfe

Donnerstag

22.04.2021

Leitung: Prof. Dr. Monika Bobbert, Direktorin des
Seminars für Moraltheologie der Katholisch-
Theologischen Fakultät der WWU Münster

Ort: St. Magnus Pfarrheim

Zeit: 19.45 Uhr – 21.30 Uhr

Kostenbeitrag: 5,00 €

Das Bundesverfassungsgericht hat am 26.02.2020 das Verbot organisierter Hilfe beim Suizid aufgehoben. Die Karlsruher Richter sehen durch das Verbot der Suizidbeihilfe unter anderem die Rechte von schwerstkranken Menschen verletzt. Die Vorschrift des Strafrechtsparagrafen 217 sei mit dem Grundgesetz unvereinbar. Das Persönlichkeitsrecht umfasse ein Recht auf selbstbestimmtes Sterben, so die Verfassungsrichter. Dieses Recht schließe die Freiheit ein, sich das Leben zu nehmen und dabei auf die freiwillige Hilfe Dritter zurückzugreifen. Ausdrücklich sprechen die Richter dem Bundestag das Recht zu, die Suizidhilfe zu regulieren. Dabei müsse aber Raum zur Umsetzung einer Selbsttötung verbleiben. Die Entscheidung eines Einzelnen zur Selbsttötung bedürfe keiner Begründung.

Die beiden großen Kirchen und auch Palliativmediziner kritisieren das Urteil. Die Deutsche Bischofskonferenz und der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sehen in dem Urteil "einen Einschnitt in unsere auf Bejahung und Förderung des Lebens ausgerichtete Kultur". Die Kirchen wollen sich weiter dafür einsetzen, dass „organisierte Angebote der Selbsttötung in unserem Land nicht zur akzeptierten Normalität werden“. Zudem wird das Urteil von Ärzten, Caritas und Patientenschützer negativ beurteilt.

An diesem Abend erläutert Prof. Dr. Bobbert das Urteil und diskutiert mit allen Interessierten über die Auswirkungen des Verbots sowie über die möglichen Formen einer verfassungsgemäßen Neuregelung der Suizidbeihilfe durch den Gesetzgeber.



Das Vaterunser in Ausdrucksformen des Qi Gong – ein Körpergebet

Samstag

24.04.2021

Leitung:	Hannelie Jestädt, Theologin, Bewegungspädagogin, Qi Gong Lehrerin
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	09.00 Uhr – 17.30 Uhr
Kostenbeitrag:	50,00 € (im Preis sind Kursunterlagen und ein Mittagsimbiss enthalten)

Das Vaterunser zählt weltweit zu den wichtigsten Grundgebeten des Christentums. Jesus lehrt es seine Jünger auf deren Bitte ‚Lehre uns beten‘. Das Vaterunser sagt mehr aus, als Worte fassen können. Beten ist mehr, als verbal mit Gott in Kommunikation zu treten. Der meditative Gebärdenausdruck des Qi Gong kann eine tiefgehende Besinnung auf die Inhalte des Vaterunsers ermöglichen.

Qi Gong sind Körperübungen aus China und Teil der chinesischen Medizin (TCM). Sie werden zunehmend auch in Europa praktiziert. Ziel dieser harmonischen langsam und bewusst ausgeführten Bewegungen ist es, Leib und Seele in Harmonie zu bringen. Sie ermöglichen eine bewusste Körperwahrnehmung und einen ganzheitlichen Körperausdruck.

Im Seminar werden zunächst die Grundprinzipien des Qi Gong vermittelt und entsprechende Übungsformen erlernt. Dann wird das biblische Vaterunser mit seinen Hauptaussagen erschlossen und anschließend in den Übungen gespürt. Als musikalische Unterstützung dienen Tonträger mit dem lateinischen Pater noster nach Franz Liszt und einem Gesang des deutschen Vaterunser aus Taizé.

Vorkenntnisse aus dem Qi Gong sind nicht erforderlich.

Frauen in Diensten und Ämtern Erfahrungen auf dem Synodalen Weg Kooperation mit der kfd

Donnerstag

29.04.2021

Leitung: Prof.in Dr. Dorothea Sattler, Professorin für
Ökumenische Theologie und Dogmatik an der
WWU Münster und Direktorin des Ökumeni-
schen Instituts an deren Katholisch-
Theologischer Fakultät

Ort: St. Magnus Pfarrheim

Zeit: 19.45 Uhr – 21.30 Uhr

Kostenbeitrag: 5,00 €

Prof.in Dr. Dorothea Sattler, Münster, hat zusammen mit Bischof Dr. Franz-Josef Bode die Leitung eines der vier Foren auf dem Synodalen Weg übernommen. Sie wird am 29.04., dem TAG der DIAKONINNEN, von vielen Erfahrungen berichten.

Weltweit gibt es ein hohes Interesse an der Thematik „Frau in der Kirche“. Es ist theologisch umstritten, ob Frauen in Zukunft zu allen sakramentalen Ämtern zugelassen werden können. Es gilt auch zu bedenken, was sich heute schon verändern könnte, damit Frauen in Leitungsdiensten in der Kirche stärker beteiligt sind. Was unterscheidet den Mann von der Frau? Hat es für unsere Erlösung eine Bedeutung, dass Jesus ein Mann war?

29.04. – Tag der Diakonin

#frauendiakonatjetzt



Katholischer
Deutscher
Frauenbund



ZdK
Zentralrat
der deutschen Katholiken

Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im Mai 2021

Filmforum "Die weiße Rose"

Donnerstag
06.05.2021

Leitung: Barbara Hobbeling und Hans Kösters
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 19.45 Uhr - 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: Spende erbeten

Am 09.05.2021 wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Zur Erinnerung an die junge Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus wird ihr Engagement in der Widerstandsgruppe "Weiße Rose" als Film gezeigt.

"Die weiße Rose" ist ein Film des deutschen Regisseurs Michael Verhoeven und war der erfolgreichste deutsche Kinofilm des Jahres 1982.



Gitarre für Neuinteressierte

Freitags

Beginn am 14.05.2021 - 7 Abende

Leitung: Heinrich Große, Everswinkel
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 18.30 Uhr - 19.15 Uhr
Kostenbeitrag: 56,00 €

Dieser Kurs ist genau richtig für alle, die schon immer in das Gitarrenspiel "reinschnuppern" wollten. Es werden Grundlagen des Gitarrenspiels mit einfachen Akkorden nach bekannten Liedern vermittelt.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen ist eine Gitarre sowie ein Schnellhefter. Der Teilnahmebetrag von 56,00 € ist am ersten Abend zu entrichten. Infos und Anmeldungen bitte direkt bei H. Große Tel. 02582-371001.

Nur eine Gedächtnislücke oder schon Alzheimer?

Donnerstag

27.05.2021

Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Kusch, Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Klinischer Neurophysiologie, Herz-Jesu-Krankenhaus, Münster-Hiltrup
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 20.00 Uhr - 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: 5,00 €

Prof. Dr. Kusch erläutert in diesem ärztlichen Vortrag, woran demente Erkrankungen zu erkennen sind. Zudem geht er auf Behandlungsformen dieser Krankheit und deren Umgang ein. Darüber hinaus wird thematisiert, wie Demenz verhindert werden kann.



Veranstaltungen im Juni 2021

Besuch im Kapuzinerkloster Münster mit Gartenbesichtigung Kooperation mit der Männergemeinschaft

Samstag

12.06.2021

Leitung:	Dr. Bernd Beermann, Kapuzinerbruder, Münster
Ort:	Münster, Kapuzinerkloster Kapuzinerstraße 27/29
Zeit:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Kostenbeitrag:	5,00 €

Der Klostergarten in Münster ist ein Lernort für einen nachhaltigen Lebensstil. Die Kapuziner in Münster haben ihren Klostergarten für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Im Zuge der rund zweijährigen Umgestaltung des Gartens entstand inmitten der Stadt eine grüne Oase, die nicht nur durch ihre alten Obst-, Gemüse- und Kräutersorten beeindruckt, sondern auch ein bemerkenswertes Veranstaltungsprogramm zu bieten hat.

Der Besuch des neugestalteten Klostergartens inmitten der Stadt Münster ist seit Mitte April 2018 nun für jeden zugänglich. Bruder Dr. Bernd Beermann, der Guardian des Kapuzinerklosters in Münster, wird die Exkursion durchführen.



Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im August 2021

Gitarre für Neuinteressierte

Freitags

Beginn am 20.08.2021 - 7 Abende

Leitung:	Heinrich Große, Everswinkel
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	18.30 Uhr - 19.15 Uhr
Kostenbeitrag:	56,00 €

Dieser Kurs ist genau richtig für alle, die schon immer in das Gitarrenspiel "reinschnuppern" wollten. Es werden Grundlagen des Gitarrenspiels mit einfachen Akkorden nach bekannten Liedern vermittelt.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen ist eine Gitarre sowie ein Schnellhefter. Der Teilnahmebetrag von € 56,00 ist am ersten Abend zu entrichten. Infos und Anmeldungen bitte direkt bei H. Große Tel. 02582-371001.



Familienfahrt nach Xanten

Kooperation mit der Kolpingsfamilie

Samstag
28.08.2021

Weitere Infos werden zeitnah in der Presse und auf der Homepage bekanntgegeben.

Die Familienfahrt lädt zum Bummel in der charmanten und beschaulichen historischen Innenstadt Xantens einschließlich einer Führung im St. Viktor Dom und / oder zum Besuch des Archäologischen Park Xanten (APX) ein.

Der Archäologische Park ist das größte archäologische Freilichtmuseum Deutschlands. Auf dem Gelände der antiken Provinzstadt Colonia Ulpia Traiana wird römische Geschichte lebendig. Die beeindruckenden Rekonstruktionen römischer Bauwerke im Park zeigen, wie es sich in einer römischen Provinzstadt lebte. Spektakuläre Bauten sind der Hafentempel, das Amphitheater, die Herberge und die imposante Stadtmauer mit Wehrtürmen. Es gibt römische Wohnräume und Handwerkerhäuser und eine Schiffswerft zu besichtigen. Daneben kann an zahlreichen Aktionen teilgenommen werden! Darüber hinaus werden im Römer-Museum Exponate aus der lokalen und regionalen Römergeschichte gezeigt.

Einen interessanten Rundgang bietet die ehemalige Stiftskirche St. Viktor. Der romanisch-gotische Xantener Dom ist ein religiös und kunstgeschichtlich bedeutendes Bauwerk. Erfahrene Gästeführer stellen die kostbaren Kunstwerke des Doms vor und führen in die Krypta und in den Kreuzgang.



Qi Gong – 18 Bewegungen

Dienstags

Beginn am 31.08.2021 – 12 Termine

Leitung: Hannelie Jestädt, Theologin, Bewegungspädagogin, Qi Gong Lehrerin
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Kostenbeitrag: 110,00 €

Qi Gong, chinesische Heilgymnastik, ist ein Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Langsame, fließende, oft spiralförmige Bewegungen, die teils auch kraftvoll ausgeführt werden, bringen den Energiefluss im Körper ins Gleichgewicht. Muskeln, Knochen und Bindegewebe sowie die inneren Organe werden gestärkt. Die Übungen werden achtsam ausgeführt und dienen dem körperlichen Wohlbefinden ebenso wie dem geistigen. Qi Gong fördert die Koordination, hilft Stress abzubauen und dient als Burn-out-Prophylaxe. Teilnehmen können Menschen jeden Alters. Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich in der Regel an den Kurskosten. Die Kurskosten sind am ersten Abend zu entrichten.



Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im September 2021

Reichtum und trotzdem Unterstützung vom Staat - Die Kirche und das liebe Geld

Donnerstag

16.09.2021

Leitung:	Ulrich Hörsting Leiter der Hauptabteilung Verwaltung im Bischöflichen Generalvikariat, Münster.
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.30 Uhr – 21.30 Uhr
Kostenbeitrag:	5,00 €

Um die Finanzen der Bistümer ranken sich viele Mythen: „Der Kirche gehören zahlreiche wertvolle Ländereien. Der Staat zahlt den Bistümern jedes Jahr riesige Summen für die Gehälter der Bischöfe. Die Pfarrer werden vom Staat bezahlt“. Diese und weitere Vorurteile bestimmen die Diskussion um die Finanzen der Kirche. Auf der anderen Seite gibt das Bistum bekannt, wegen zurückgehender Kirchensteuereinnahmen den Gürtel enger schnallen und einen Sparkurs einschlagen zu müssen.

Der Finanzchef im Bischöflichen Generalvikariat, Ulrich Hörsting, klärt an diesem Abend auf und diskutiert gern mit allen Interessierten.

Filmforum **"Verstehen Sie die Béliers?"**

Donnerstag

23.09.2021

Leitung:	Barbara Hobbeling & Hans Kösters
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag:	Spende erbeten

Ein Wochenmarkt irgendwo in der französischen Provinz. Hinter dem Käsestand steht, wie jede Woche, die gesamte Familie Béliier. Während die Eltern und der Sohn auffällig freundlich, aber sehr schweigsam sind, ist die Tochter umso gesprächiger. Die Kunden im Ort kennen das und wundern sich schon lange nicht mehr, dass die Tochter Paula für ihre Familie in Gebärdensprache übersetzt. Denn die Béliers sind ein munterer, eingeschworener Haufen und weit davon entfernt, die Dinge so zu nehmen, wie sie sind: der Vater will Bürgermeister werden und die Tochter in Paris Gesang studieren ...

Diese warmherzige Komödie thematisiert die Schmerzen des Erwachsenwerdens für Kinder und Eltern.

Freude an der Literatur

Mittwochs

Beginn am 29.09.2021 – 5 Termine

Leitung:	Dorette Leopold-Langerfeldt
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Kostenbeitrag:	12,00 €

Bücherfreunde haben in diesem Kurs Gelegenheit, zu vorab gelesenen Büchern miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Liste mit den im Kurs vorgesehenen Büchern wird vorher veröffentlicht.

Die Bücherliste kann auf der Homepage kbw-everswinkel.de eingesehen werden. Zudem gibt Frau Leopold - Langerfeldt gerne weitere Informationen unter der Tel.-Nr. 02582 - 9670.

Kirche und die Theologie der Armut

Donnerstag

30.09.2021

Leitung: Helmut Flötto, Flüchtlingsbeauftragter
des Bistums Münster
Ort: St. Magnus Pfarrheim
Zeit: 20.00 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: 5,00 €

Die Austrittszahlen aus der Kirche und die Situation in der Coronakrise im Jahr 2020 haben gezeigt, dass die Bedeutung von Kirche als institutionelle Verfasstheit sich im Sinkflug befindet. Aber was gibt der Kirche Bedeutung und Auftrag?

Die Frage nach der Gerechtigkeit für die Armen ist ein immer wiederkehrendes Motiv biblischer Texte. Nicht selten wurde und wird das in der Kirchengeschichte vergessen, ausgeblendet oder spiritualisiert. "Ach, wie möchte ich eine arme Kirche für die Armen!" Dieser Ausruf von Papst Franziskus zu Beginn seines Pontifikats 2013 steht in dieser Tradition und belebte die Diskussion einmal mehr. In der Enzyklika "Evangelii Gaudium" machte Franziskus deutlich: Die Armen haben "einen bevorzugten Platz im Herzen Gottes". Die viel zitierte "Option für die Armen" sei für die Kirche indes in "erster Linie eine theologische Kategorie und erst an zweiter Stelle eine kulturelle, soziologische (oder) politische Frage".

In dem Abendforum werden wir danach fragen, wie eine weitgehend bürgerlich geprägte Kirche sich des Themas Armut in seiner theologischen, politisch-sozialen und ökonomischen Dimension annehmen und ausrichten kann und gemeindeprägend wird.



Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im November 2021

Hutterer in Kanada Geschichte und Alltag

Donnerstag

04.11.2021

Leitung:	Susanne Müller
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	20.00 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag:	5,00 €

Die Hutterer (offizieller Name "Hutterites Brethren" = Hutterische Brüder) sind – wie die Mennoniten und die Amish - eine Untergruppe der Täufer. Mitte des 16. Jahrhunderts gründete Jakob Hutter diese Religionsgemeinschaft in Tirol. Seither leben seine Anhänger im ständigen Konflikt zwischen ihrer strengen Auslegung der Bibel sowie der an erster Stelle stehenden Gemeinschaft einerseits und der sündigen Außenwelt mit dem Schwerpunkt des Rechts auf individuelle Lebensgestaltung andererseits.

Die Hutterer wurden im Laufe der Geschichte in vielen Ländern Europas, in denen sie auf der Basis ihrer Wertvorstellungen friedlich leben wollten, bis ins 20. Jahrhundert verfolgt, immer wieder gemartert und getötet. 1770 zogen sie in großer Zahl nach Russland, das ihnen zunächst Land und Schutz anbot. Wegen der dort später eingeführten Pflicht, staatliche Schulen zu besuchen und den Militärdienst zu absolvieren, emigrierten die letzten überlebenden Hutterer (etwa 800) in die USA. Hier bildete im Ersten Weltkrieg der Militärdienst, den sie wegen ihres Glaubens ablehnten, den Grund dafür, erneut weiterzuziehen. So gelangten sie ins benachbarte Kanada, das ihnen zwar garantierte, dass die Männer nicht eingezogen würden, bei der allgemeinen Schulpflicht allerdings keine Zugeständnisse machte.

Im März 2018 wurden in Kanada etwa 34.000 Hutterer in 350 „Kolonien“ gezählt, das entspricht ungefähr 75% der Hutterer im gesamten Nordamerika.

In ihrem Vortrag wird die Referentin die Geschichte dieser Religionsgemeinschaft beleuchten und Einblicke in den Alltag einer Gemeinde in Kanada vermitteln.

Everswinkeler Erzählalon

„Was mir Mut macht“

Freitag

26.11.2021

Leitung:	Team des Kath. Bildungswerkes
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.00 Uhr – 21.30 Uhr
Kostenbeitrag:	8,00 €, incl. Getränke und Imbiss

Mut tut gut! Lebensmut ist kein Privileg, das einigen wenigen Glücklichen in den Schoß gelegt wird, sondern das Ergebnis eines ganz bestimmten bewussten Umgangs mit sich selbst. Ermutigung ist danach die einzige Kraft, die das natürliche Wachstumspotential im Menschen zur Entfaltung bringen kann. Menschen erfahren häufig das menschliche Zusammenleben als entmutigende Gesellschaft. Menschlicher Umgang und Erziehung können uns Mut nehmen. Dazu gehören permanente Kritik, Ermahnungen, Warnungen, gut gemeinte Ratschläge, aber auch Verwöhnen, unnötige „Hilfe“ und andere Verhaltensweisen untergraben von Kindesbeinen an unseren Lebensmut. Die Folge ist die Entwicklung von Minderwertigkeitsgefühlen.

Unsere Gesellschaft benötigt Menschen mit Mut, um brenzlige Situationen zu meistern. Brenzlige Situationen, das sind für viele Menschen vor allem alltägliche Situationen wie Ausgrenzungen, verletzende Worte oder körperliche Auseinandersetzungen. Der Everswinkeler Erzählalon möchte im Gespräch Werte wie Vertrauen, Verantwortung, Zusammenhalt, Solidarität und Zivilcourage ins Bewusstsein bringen.

Fünf mal zehn Minuten persönliche, ganz unterschiedliche Geschichten, die aber unter einem Thema stehen: Was mir Mut macht! So einfach ist das Konzept des Katholischen Bildungswerkes. Zu erzählen gab und gibt es immer etwas, meinen die Veranstalter. Fünf Personen berichten. Persönlich erlebte Geschichte steht bei dieser Veranstaltungsform im Vordergrund. Durch das Erzählen von Geschichten erhält dies eine neue Tradition. Der Erzählalon wird zu einer Insel der Begegnungen, zum Ort des lebendigen Austausches mit einem breiten Spektrum von Erfahrungen und Erkenntnissen. Der moderierte Erzählalon bietet Raum für persönliche Erzählungen zwischen den unterschiedlichsten Menschen. Er trägt dazu bei, Wissen und Erkenntnisse zu vermitteln und neue Geschichten zu entdecken. Und immer regt das Thema zum Nachdenken über das eigene Leben an.

Erwachsenenbildung – Alverskirchen – Everswinkel

Veranstaltungen im Dezember 2021

Filmforum "Unsere Erde 2"

Donnerstag

02.12.2021

Leitung:	Barbara Hobbeling und Hans Kösters
Ort:	St. Magnus Pfarrheim
Zeit:	19.45 Uhr – 22.00 Uhr
Kostenbeitrag:	Spende erbeten

UNSERE ERDE 2 nimmt uns mit auf eine unvergessliche Reise um die Welt und enthüllt unglaubliche Wunder der Natur und Tierwelt. Im Laufe eines einzigen magischen Tages folgen wir der Sonne von den höchsten Bergen bis hinunter zu den entlegensten Inseln, von exotischen Regenwäldern bis hinein in den Großstadtdschungel.

UNSERE ERDE 2 lässt uns tief in die unterschiedlichsten Lebensformen auf unserem Planeten eintauchen und ihren Alltag hautnah und intensiver als jemals zuvor miterleben. In den Hauptrollen: Ein Zebrafohlen, das gemeinsam mit seiner Mutter einen reißenden Fluss überquert. Ein Pinguin, der jeden Tag heldenhaft einen lebensgefährlichen Weg zurücklegt, um seine Familie mit Nahrung zu versorgen. Eine Familie von Pottwalen, die es liebt, vertikal treibend zu dösen und ein Faultier, das der Liebe hinterherjagt.

Der Film aus dem Jahr 2017 ist eine Fortsetzung von UNSERE ERDE 1 aus dem Jahr 2007.



